

Leipzig, am 4. Mai 1899.

555. 4.

Das Ministerium des Kultus und öffentlichen Unterrichts hat auf die von dem Regimierungs-Vorstehungsstellen überreichte Anzeige des Sekretars der Philosophischen Fakultät zu Leipzig vom 24. vorigen Monats beauftragt, dem Dr. phil. Heinrich Liebmann aus Schwarzbürg ¹⁸⁸⁷ beifolgende Erlaubnis der *venia legendi* für das Fach der Mathematik bei der Philosophischen Fakultät der Universität Leipzig zu dem vorchriftsmäßigen Probeleistungen zuzulassen.

Die Philosophische Fakultät wird selbst bei Rückgabe der überreichten Verlagen zur Wahrungsbewahrung des Weiteren hinsichtlich eröffnet.

Das Ministerium des Kultus und öffentlichen Unterrichts.
Für den Minister:

G. W. W. W.

An
die Philosophische Fakultät
zu
Leipzig.

5 Verlagen.
Schwarzbürg

Erteilung der Lehrerlaubnis für Heinrich Liebmann und seine Berufung
zum Außerordentlichen Professor | UAL

Dubnow

L. Dubnow
Institut

Der Unterzeichnete bekennt hiermit, dass ihm vom derzeitigen Decan der philosophischen Facultät unter dem heutigen Datum in Gemässheit der Ministerialverordnung vom 7. April 1861 eröffnet worden ist, dass er durch die ihm zu ertheilende *venia legendi* weder auf Unterstützung durch Gratificationen, noch auf irgend eine feste Besoldung, noch auf künftige Erwerbung einer ausserordentlichen Professur einen Anspruch erhalte, dass vielmehr das eine wie das andere nach freiem Ermessen der höchsten Behörde nicht allein von dem Grade seiner Qualification zu dem academischen Lehramte und der Beschaffenheit seiner Leistungen, sondern auch davon werde abhängig gemacht werden, ob gerade einem speciellen wissenschaftlichen Bedürfnisse der Universität durch seine Lehrtüchtigkeit entsprochen werde.

Leipzig, den 27 October 1899.

Heinrich Liepmann.

Liebermann

• habilitiert in Leipzig 27. 11. 99
f. akten H 49 vol. VIII

